

FORTBILDUNGS- UND BERATUNGSANGEBOTE FÜR LEHRKRÄFTE SOWIE ERZIEHERINNEN UND ERZIEHER

Fortbildung für Lehrkräfte " Stabil, aber wie? - Umgang mit psychischen Erkrankungen in der Schule"

Rathenaustraße 28A, 33102 Paderborn, Deutschland

Liebe Schulleitungen, liebe Kolleginnen und Kollegen,

der Umgang mit psychischen Erkrankungen, wie beispielsweise Depressionen, Ängsten, Traumafolgestörungen, ADHS oder selbstschädigendem Verhalten, ist an vielen Schulen ein aktuelles Thema. Betroffene Schüler*innen haben neben dem psychischen Leidensdruck häufig Schwierigkeiten, den schulischen Anforderungen gerecht zu werden und werden vielerorts mit Vorurteilen konfrontiert. Lehrkräfte und Schulsozialarbeiter*innen können erste Ansprechpersonen sein und einen wertschätzenden und stützenden Rahmen bieten.

Die Regionale Schulberatungsstelle Paderborn möchte Lehrkräften und Schulsozialarbeiter*innen die Möglichkeit geben, im Rahmen einer Fortbildung ihre **psychische Gesundheitskompetenz** zu erweitern und somit zur **Entstigmatisierung psychischer Erkrankungen** in den Schulen des Kreises Paderborn beitragen. In der anderthalb tägigen Fortbildung lernen die Teilnehmenden das **Unterrichtsprogramm „Stabil“** mit 6 Modulen kennen, welche für Unterrichtseinheiten in den Klassen flexibel eingesetzt werden können. Die Module bestehen aus Arbeitsblättern, Übungen, Power-Point-Präsentationen und Videos und werden den Teilnehmenden in einem Materialordner und auf einem USB-Stick zur Verfügung gestellt.

Ziele der Fortbildung sind:

- Die Merkmale häufiger psychische Erkrankungen erkennen können
- Eigene Vorurteile reflektieren und abbauen, sowie eine wertschätzende und

sensible Haltung im Umgang mit Betroffenen entwickeln

- Handlungssicherheit gewinnen in den Fragen: Wie begegne ich Betroffenen im Gespräch? Was ist hilfreich, was sollte ich vermeiden? Wie kann unsere Schule betroffene Schüler*innen unterstützen und wo sind uns Grenzen gesetzt? Wer sind geeignete Ansprechpersonen für Beratung und Therapie?
- Kennenlernen eines Unterrichtsprogramms: In 6 Modulen diskutieren die Schüler*innen über die gesellschaftliche Tabuisierung und Stigmatisierung psychischer Erkrankungen und bauen so eigene Vorurteile ab. Sie schauen sich Erfahrungsberichte von psychisch erkrankten Personen an (anhand von Videos oder in Präsenz) und lernen die Merkmale weit verbreiteter Erkrankungen, wie z.B. Depressionen, kennen. Ebenfalls lernen sie, wo sie im Bedarfsfall Hilfe und Unterstützung bekommen. Weiterhin wird über das eigene psychische Wohlbefinden gesprochen und basale Strategien zum positiven Umgang mit Stress und Belastungssituationen vermittelt.

Die Fortbildung ist angelehnt an das STABIEL-Programm, welches in Bielefeld seit 2019 von der Regionalen Schulberatungsstelle an mehreren Schulen eingesetzt wird. Das Programm richtet sich an Lehrkräfte und Schulsozialarbeiter*innen weiterführender Schulformen, welche das Unterrichtsprogramm mit ihren Klassen durchführen möchten.

Fortbildungstermin: 30.10.24 (9-16:30 Uhr) und 31.10.24 (9-14:00 Uhr)

Es besteht zudem die Möglichkeit, eigene Fälle im Rahmen einer kollegialen Fallberatung am 07.11.24 (14-16 Uhr) zu besprechen.

Für Rückfragen stehen Bettina Kläßen-Leitloff (05251-308 7714) und Janna Grundke (05251-308 7713) gern zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Sie!

Weitere Informationen

Kosten

keine Kosten

beteiligung.nrw.de/portal/kreispaederborn/beteiligung/themen/1007596

Termin/e

30.10.2024, 09:00 - 16:30 Uhr

31.10.2024, 09:00 - 14:00 Uhr

Veranstaltungsort/e

Rathenaustraße 28A, 33102 Paderborn, Deutschland

Wer führt das Angebot durch?

Regionale Schulberatungsstelle des Kreises Paderborn

Rathenaustraße 28A

33102

Paderborn

Ansprechperson

Bettina Klößen-Leitloff (Dipl.-Psychologin) Janna Grundke (Psychologin M.Sc.)

05251-3087710

schulberatungsstelle@kreis-paderborn.de

schulberatungsstelle@kreis-paderborn.de

www.kreis-paderborn.de/schulberatung

Rechtliche Hinweise

Das Impressum finden Sie im Anbieterprofil.